



Die Allianz für Freiheit lädt ein:

**#Livestream - #Antisemitismus am 29. April 2025; 19:00 Uhr
via #X und #Instagram**

Mit

Malca Goldstein-Wolf
Tobias Huch
Karoline Preisler
Andreas Sobottka (Moderation)

Die Themen sind spannend:

- Einfluss von Linksextremismus und der Migration aus islamischen Ländern
- Radikalisierung der Extremisten bis hin zum Terrorismus
- Mittel- und Wege zur Eindämmung antisemitischer Entwicklungen



#SaveTheDate – seid dabei

Die Teilnehmer:

Karoline Preisler:

Die Volljuristin und Politikerin Karoline Preisler wurde 1971 in Ost-Berlin geboren. Preisler ist seit 1985 politisch aktiv und seit 2013 Mitglied FDP Mitglied. Die Jüdische Allgemeine titelt "Frau mit Haltung", die BILD nennt Preisler "Deutschlands mutigste Demonstrantin". Karoline Preisler ist der Auffassung, dass sich Politik und Staatsvolk auf der Straße auf Augenhöhe begegnen müssen. Über ihre Begegnungen berichtet sie regelmäßig.

Malca Goldstein-Wolf:

Als deutsche Jüdin setzt sich Malca Goldstein-Wolf in den sozialen Netzwerken, auf Demonstrationen und auch als Autorin für jüdisches Leben, gegen Antisemitismus ein. Außerdem gehört sie, ebenfalls ehrenamtlich, dem geschäftsführenden Präsidium von Keren Hayesod Deutschland an. Keren Hayesod ist Israels größte Spendenorganisation, die sich für bedürftige Menschen in Israel einsetzt.

Tobias Huch:

Tobias Huch, engagiert in der Flüchtlingshilfe, wird 2014 zum Mitbegründer der Initiative Wasser für Flüchtlinge in Kurdistan. Fast zeitgleich ist er Mitbegründer des Vereins Liberale Flüchtlingshilfe (LIBERAID). LIBERAID sammelt Geld für Trinkwasser, Medikamente, Babynahrung und Decken, um Flüchtlinge in der Autonomen Region Kurdistan, im Irak und in Rojava (Nordsyrien) zu versorgen. Huch gehört auch zu den ersten Zeugen des Völkermords an den Jesiden.

Prof. h.c. Dr. med. Andreas Sobottka:

Andreas Sobottka arbeitet in Köln als niedergelassener Psychoanalytiker und Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Er ist erster Vorsitzender des Vereins „Allianz für Freiheit“ und engagiert sich seit vielen Jahren in mehreren Organisationen für jüdisches Leben in und außerhalb Israels. Weiterhin bemüht er sich um die Aufarbeitung der Gräueltaten des Holocaust, unter anderem in der Konferenzreihe „Voices after Auschwitz“.

Wie melde ich mich an und kann zuhören?

Um an dem Stream live teilzunehmen, gibt es zwei Möglichkeiten: über einen Instagram oder einen X-Account. Alternativ stellen wir zeitverzögert eine Wiederholung auf Youtube zur Verfügung.

Live-Dabei am 29.04. Um 19:00 Uhr

Instagram mit Video-Übertragung: Bitte mit dem eigenen Account anmelden. Dann dem "Allianz für Freiheit" (<https://www.instagram.com/allianzff/>) folgen. Oben seht Ihr dann im Story Verlauf an erster Stelle: Allianz für Freiheit "ist Live". Einmal draufklicken und schon seid Ihr dabei. Gerne könnt Ihr hier auch Fragen stellen, wir versuchen natürlich alle Fragen dem jeweiligen Gast zu unterbreiten. Je nach Traffic kann es möglich sein, dass wir aus Zeitgründen nicht alle Fragen bearbeiten können.

X mit Sprachübertragung (leider ermöglicht X keine Video-Übertragung): Bitte mit dem eigenen Account anmelden. Dann dem "Allianz für Freiheit" (<https://x.com/AllianzFFD>) folgen. Dort seht Ihr den Link für den Web-Space. Bitte hier anmelden und auch gerne Fragen stellen. Je nach Traffic kann es möglich sein, dass wir aus Zeitgründen nicht alle Fragen bearbeiten können.